



Hamburg: Moslems terrorisieren „unislamische“ Mitschüler



Dass der überbordende Anteil moslemischer Schüler an deutschen Schulen noch für Zündstoff sorgen wird war all jenen, die diese Entwicklung der vergangenen Jahre beobachteten, klar. Die Politik schwadronierte derweil von Integration und Wohlfühlklima für diese Korantreuen, durch mehr Verständnis für ihren Glauben und einer breiteren Willkommenskultur. Nun fühlen sie sich offenbar nicht nur angenommen, sondern dazu berufen nichtislamtreue Mitschüler zu „erziehen“, zum wahren Glauben. Vor allem Mädchen, die sich westlich kleiden, haben unter den Attacken zu leiden.

(Von L.S.Gabriel)

Das [ARD-Nachtmagazin](#) berichtete, in Anlehnung an einen Bericht der Sendung Brisant, von „religiös gefärbten Konfliktlagen“, wie die Übergriffe der Moslemmachos politisch korrekt von der

Schulbehörde verharmlosend genannt werden. Die ARD betont, dass muslimische Eltern bei Beratungsstellen Hilfe suchten, weil sich ihre Kinder radikalisierten. Als ob das nichts mit dem familiären Hintergrund zu tun hätte. Und obwohl an inzwischen neun Hamburger Schulen solche Vorfälle dokumentiert sind, sprechen Lehrer von „Einzelfällen“, was nur beweist, dass die angeblich auf das Thema sensibilisierten Pädagogen von heute, offenbar ebenso wenig über die tatsächlichen Vorgänge in Klassen und auf Schulhöfen wissen, wie das immer schon der Fall war.

Sogar im Unterricht werden Islamparolen skandiert, auf den Schulhöfen gibt's Gruppenbeten. Mädchen, die sich nicht den Vorstellung der moslemischen jugendlichen Nachwuchsterroristen gemäß kleiden, werden im besten Fall nur schief angesehen oder mit Sprüchen wie: „Schämst Du Dich nicht, auf welcher Seite im Koran bist Du denn?“ oder mit Schmähungen wie: „Wie konnten Deine Eltern nur so ein Kind zur Welt bringen, sind die denn nicht religiös?“, bedacht. Im schlimmeren Fall werden Mädchen dann schon auch einmal mit Steinen beworfen. Auch islamtreue Mädchen sind da gerne vorne mit dabei. Die Schüler haben Angst, ein Mädchen meint, man „wisse ja nicht wozu die fähig sind“.

Die Schulbehörde listet derweil die Übergriffe und weiter passiert offenbar nicht viel, bis... ja vermutlich bis es die ersten toten nichtmoslemischen Kinder an unseren Schulen gibt.

Hier das Briasant-Video zum Beitrag des ARD-Nachtmagazins: